

imm cologne Sonderedition abgesagt

Artikel vom 17. November 2020

Messen

Der Veranstalter der »imm cologne«, die Koelnmesse GmbH, gab heute bekannt, dass die für den 20. bis 23. Januar 2021 geplante, hybride Sonderedition aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie im europäischen und deutschen Umfeld abgesagt werden muss. Laut Pressemeldung gab es durch die aktuelle sehr dynamische Entwicklung zuletzt eine zu starke Verunsicherung bei den ausstellenden Unternehmen sowie den Besucherinnen und Besuchern. Diese auf die Einrichtungsbranche abgestimmte Entscheidung sei in Abstimmung mit dem VDM als ideellen Träger, mit den Ausstellern und Partnern getroffen worden. Da im Konzept der Sonderedition Off- und Online-Formate eng miteinander verwoben waren und sich gegenseitig bedingten, habe auch eine rein digitale Veranstaltung unter diesen Umständen keinen Sinn. Der Veranstalter verweist jedoch auf »ambista«, das weltweite Online-Business-Netzwerk für die Möbel- und Einrichtungsbranche, das die wichtigsten Funktionen vereine, die Marktteilnehmer der Möbel- und Einrichtungsbranche täglich benötigten. Im Jahr 2022 soll die »imm cologne« wie gewohnt physisch und ergänzt um eine digitale Erweiterung stattfinden, und zwar vom 19. Januar bis 23. Januar 2022. Das Konzept werde in den kommenden Wochen gemeinsam mit der Industrie aufgestellt.

[Weitere Informationen gibt es auf der Messe-Seite.](#)

Hersteller aus dieser Kategorie
